

Ein Leib und viele Glieder – Familie als Leib Christi

Familienstag 2008

Ziel:

Klein beginnt alles, man selber, die Familien.

Miteinander muss man zusammenwirken, wie ein Organismus.

Paulus gibt uns dazu das Bild des Leibes und der vielen Glieder, die aufeinander angewiesen sind. Paulus deutet so diese Gemeinschaft als Leib Christi, als den lebenden Christus (1Kor 12).

Wir laden die Familien ein, sich einmal unter der Brille eines Leibes zu betrachten und sich bestimmten Körperteilen zuzuordnen. Die Veränderungen in der Familie und für die Teilnehmer selber können so an diesem Bild gut in ihren Wirkungen betrachtet werden.

Welche Bedeutung die gemeinsame Kommunikation dabei hat, erarbeiten Erwachsene und Jugendliche.

Ablauf	Material(Anhang)
<p>Versammlung:</p> <p>Wir sind da – Familien machen sich bekannt</p> <p>Lieder: Jepo Jack saß in der Küche Den Finger den Daumen bewegen</p> <p>Sensibilisierung: Was hast du an deinem Körper alles mitgebracht? „Ich bin da“</p> <p>Spiele: Stiller Dirigent – mit Bewegen von Körperteilen Platzwechsel: Wer eine bestimmtes Körpermerkmal hat</p> <p>Lied: Ich habe einen Kopf</p>	<p>Liedzettel</p>
<p>Thematisierung:</p> <p><i>Kinder sammeln sich am Seil und legen einen Kreis. Kreis wird mit Tüchern durch die Familie ausgelegt. Körperteile werden in den Kreis gelegt - Deutung</i></p> <p><i>Familien stellen sich mit ihren mitgebrachten Bildern vor (Zuordnung der Familienmitglieder nach ihren Rollen als Körperteile.)</i></p> <p>Bezug zu Paulus: Vorlesen von 1Kor12,12ff.</p>	<p>Seil, Tücher, Schrift- oder Bildkarten mit Körperteilen</p> <p>Bibel,</p>

<p>Vertiefung Altersgruppe der 1-9 jährigen Kinder: <i>Kinder legen ein Familienbild.</i> Kinder überlegen, was sie von Eltern/Geschwistern erhalten.</p> <p style="padding-left: 40px;">Was tut gut, was tut nicht gut. Wie gehen wir miteinander um? Sammeln und aufschreiben</p> <p>Gestalten eines Herzens im Körperbild. Paulus erzählt, was die Liebe bewirken kann: Körperliches Darstellen von einzelnen Beschreibungen.</p> <p><i>Kinder malen ein Bild, wo Eltern und Geschwister in einem Herzen sind.</i></p>	<p>Legematerialien, Blätter, Stifte, Herzförmige Blätter, Stifte,</p>
<p>Vertiefung Altersgruppe der 10-13 jährigen Kinder: <i>Kinder zeichnen in Partnerarbeit ihren Körperumriss auf eine große Unterlage.</i> <i>Sie malen aus, wo sie schon Schmerz/Verletzungen erfahren haben, was besonders wichtig ist, häufig gebraucht wird.</i></p> <p>Was ist, wenn eine Körperfunktion ausfällt (<i>Zettel mit blind, taub, lahm ... verteilen und nachspielen</i>).</p> <p>Übertragung auf die Familie: <i>Kinder legen einen Familienkörper (Mittenbild).</i> Welchen Einfluss hat die Kommunikation/Verständigung zwischen einzelnen Gliedern: Wann ist ein Miteinander möglich?</p> <p style="padding-left: 40px;">Wann gibt es Missverständnisse? Wann gibt es Verletzungen? Wann gibt es Verweigerungen?</p> <p style="padding-left: 40px;">➔ Welche Auswirkungen haben diese auf die Funktionsweise in der Familie? ➔ Wie kann die Verständigung verbessert werden (Familienklima, passende Umstände...)</p> <p>Paulus erinnert uns an das was alles zusammen- und in Funktion hält. <i>Gestalten eines Herzens im Mittenbild</i></p> <p>Paulus: Hohe Lied der Liebe (1Kor 13)</p> <p><i>Kinder erhalten den Text und markieren sich, wo ihnen der Text Hilfen gibt, das eigene Verhalten zu verbessern.</i></p> <p><i>Kinder schreiben Briefe: An Eltern und Geschwister – Worin liegt eure Stärke/ Unterstützung für mich.</i></p>	<p>Große Blätter, Stifte, Schriftkarten, Legematerialien, Seil, rote Tücher Bibel Kopien des Bibeltexes, Stifte, Blätter, Stifte</p>

<p>Vertiefung Altersgruppe der Jugendlichen: <i>Elternpaare legen sich ihr Familienbild mit der Zuordnung der Personen auf bestimmte Glieder.</i></p> <p>Welchen Halt gibt mir das Bild? Worin kann es mir Vorbild sein?</p> <p>Welche Veränderungen gibt es gerade und wie wirken die sich auf den Leib Familie aus – welche Funktionen fallen weg, neue Zuordnungen... Übernehme ich Funktionsweisen, welche muss ich selber ausgestalten?</p> <p>Wie bleiben wir in Kommunikation? Kommunikationskreislauf nach Schulz von Thun, Kommunikationstypen und ihre Wirkungen in diesem Prozess</p> <p>Biblische Geschichte: 12jährige Jesus im Tempel <i>Austausch</i></p> <p>Paulus zeigt, was alles zusammenhält. Herz im Familienleib gestalten.</p> <p><i>1Kor 13 – Jugendliche machen sich im Text Notizen, worin sich ihr Beziehungsverhalten verändern sollte.</i></p> <p><i>Schreiben ein Brief an Eltern und Geschwister, wo sie ihnen Halt und Stärke geben.</i></p>	<p>Bibel,</p> <p>Kopien des Bibeltextes, Stifte</p> <p>Blätter, Stifte</p>
<p>Vertiefung Altersgruppe der Erwachsenen: <i>Elternpaare legen sich ihr Familienbild mit der Zuordnung der Personen auf bestimmte Glieder.</i></p> <p>Familienstruktur soll Halt, Verlässlichkeit, Beziehung und Entwicklung ermöglichen.</p> <p>Welche Veränderungen gibt es gerade und wie wirken die sich auf den Leib Familie aus – welche Funktionen fallen weg, neue Zuordnungen...</p> <p>➤ Welche Organ-/Gliederfunktionen sollten in einer Familie Kinder nicht haben? (Überforderung der Kinder, Abhängigkeit des Familienlebens)<</p> <p>Bibelarbeit:</p>	

